

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	27
Regenwetter	[Tage]	4
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	4,0
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 11,9

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	2.077
Monatssumme	[m ³]	64.383
Fremdfäkalien	[m ³]	4,76
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	4,76

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	11,9		12,1	
pH-Wert		7,71		6,0	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	12,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			16,3	35,00
BSB5	[mg/l]	211,35	115	3,52	25,00
CSB	[mg/l]	421,87	160	15,90	100,00
NH4-N	[mg/l]	16,73		2,79	8,00
NO3-N	[mg/l]	1,70		4,16	
NO2-N	[mg/l]	0,25		0,06	
N-Gesamt	[mg/l]	29,77	36,19	5,60	15,00
PO4-P	[mg/l]	2,28		0,76	
P-Gesamt	[mg/l]	4,68	4,03	0,74	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	13,77	7,40	0,22	98,37
CSB	[to]	27,49	10,30	1,03	96,27
NH4-N	[kg]	1.062		176	83,43
NO3-N	[kg]	101		259	
NO2-N	[kg]	16		4	
N-Gesamt	[kg]	1.962	2.330	363	81,50
PO4-P	[kg]	146		52	64,38
P-Gesamt	[kg]	307	259	43	85,99

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	49,98	26,69
TS org. Mittel	[%]	75,58	64,20
Monatsmenge	[m ³ /M]	456,90	474,00
TS	[t/M]	22,83	12,65
TS organisch	[t/M]	17,26	8,12

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	0,00
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	74,55

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	34.448
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	18.235
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	20.960
Netzeinspeisung	[kWh/M]	4.680
CH4-Produktion	[m ³ /M]	7.755
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	7.755
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³]	8

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	13.846
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	7.405
EW CSB (120g/EWd)	[EW CSB]	7.391
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,54
	[kWh/EWd]	0,15
Stromeigenproduktion	[%]	60,85
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	99,47
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	449,38
	[l CH ₄ /EW]	33,78

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Gader

Es gab einen Notüberlauf in die Gader am 24.10.2022. Überlaufmenge: 71 m³; Überlaufzeit: 35,5 Minuten.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störungen.

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen.

USV Anlage auf Störung

Es gab keine Störung

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Am 12.09.2022 wurde AAA Linie 4 und am 26.09.2022 das Belebungsbecken der Linie 4 außer Betrieb genommen.

Anlagenführung

Es gab eine Anlagenführungen.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Pumpstationen

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Kläranlage im Jahr 1989 wurde auf 30.000 EWbio. ausgelegt.

Am 17.12.2009 wurde die Kläranlage 49.000 EWbio. neu eingestuft.

Mit dem Projekt S03_16 wurde die Kläranlage auf 58.000 EWbio. berechnet.

Es wurde eine Neuberechnung auf 60.000 EWbio. durchgeführt, weil wir durch den Umbau geringfügig mehr Belebungsbeckenvolumen haben und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 04.12.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/006A1011/1 am 22.03.2019 auf 60.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug in KW 27 im Juli 2019 131.683 EWbio.

Der maximale absolute Tageswert 2019 betrug 249.817 EWbio. am 04.07.2019.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2020 71.726 EWbio.

Maximale Werte 2022

Das maximale Wochenmittel 2022 betrug 50.536 EWbio. vom 21.02.2022 bis 27.02.2022.

Der maximale Tageswert 2022 betrug 63.567 EWbio. am 12.08.2022.

Der maximale Monatsmittel 2022 betrug im Februar 43.908 EWbio. und liegt unter der Auslegung der Anlage.

Investitionsprojekte:

S07_22 Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Sompunt-Abtei

Ein Investitionsprojekt ist heuer geplant mit folgenden Punkten: Dachsanierung, Trommelsieb, Tropfkörper, Photovoltaik, Feinrechen.

Folgende Abschnitte waren im Oktober in Betrieb:

2 Rechen, 2 Sandfang, AAA-Stufe, 1 Belebungsbecken der Linie 2, 1 Nachklärbecken, Heizung über Biogas und Methangas, Be- und Entlüftungsanlage, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.11.2022

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

